

UPM VERHALTENSKODEX

# JEDE ENTSCHEIDUNG ZÄHLT



UPM **BIOFORE-BEYOND** FOSSILS

# Inhaltsverzeichnis



**DAS REGENSCHIRMSYMBOL**  
zeigt an, dass detailliertere Richtlinien  
im Intranet verfügbar sind.

## UNSERE VERPFLICHTUNG

1. Unsere Verpflichtung zur Integrität 4

## MITARBEITER UND GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

2. Respekt von Mitarbeitern und Menschenrechten 6  
3. Beachtung von Umweltauswirkungen und Produktsicherheit 8

## GESCHÄFTLICHE INTEGRITÄT

4. Keine Toleranz gegenüber Korruption und Bestechung 10  
5. Interessenkonflikte vermeiden 12  
6. Einhaltung des Wettbewerbsrechts 14  
7. Schutz von Firmeneigentum und Informationen 16

## UNSERE STAKEHOLDER

8. Wissen, mit wem wir es zu tun haben 18  
9. Interaktion mit unseren Stakeholdern und der Gesellschaft 20

## BEDENKEN ÄUSSERN

10. Compliance betrifft alle 22

DER VORLIEGENDE VERHALTENSKODEX GEHÖRT





## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir alle müssen das Richtige tun, unabhängig davon, wo wir sind, mit wem wir es zu tun haben oder in welcher Situation wir uns befinden. Unter keinen Umständen dürfen wir unsere Integritätsstandards gefährden. Unser Verhaltenskodex und unsere Werte tragen zu einer motivierenden Arbeitsumgebung bei und helfen uns, in einer sich wandelnden Geschäftswelt auf Kurs zu bleiben. Dies ist das Fundament unseres langfristigen Erfolgs.

Ein zentraler Aspekt unserer Kultur der Integrität besteht darin, dass unsere Mitarbeiter unbefangen sind, jegliche Bedenken zu äußern, und darauf vertrauen, dass UPM die entsprechenden Maßnahmen ergreift. Wenn uns etwas Sorgen bereitet, müssen wir unsere Bedenken äußern und handeln.

Wir alle sind für die Schaffung dieser Kultur der Integrität verantwortlich – bei jeder unserer Handlungen und allen Entscheidungen. Daher ist es wichtig, dass jeder von uns unseren Verhaltenskodex kennt und ihn als Leitfaden im Arbeitsalltag verwendet. Jede unserer Entscheidungen ist von Bedeutung!

Mit freundlichen Grüßen,

Jussi Pesonen  
Präsident & CEO

# 1. Unsere Verpflichtung zur Integrität

GRUNDWERTE  
VON UPM

Einander  
vertrauen

Gemeinsam  
erfolgreich  
sein

Mutig  
Neues  
schaffen

Wir sind davon überzeugt, dass Integrität ein zentraler Bestandteil all unserer Geschäftstätigkeiten ist. Sie bildet das Fundament für unseren weiteren Erfolg und unser Wachstum.

Wir halten die geltenden Gesetze und Vorschriften bei allen Geschäftstätigkeiten ein. Dennoch sind wir der Ansicht, dass Integrität bereits bei unseren Werten und alltäglichen Arbeitsweisen beginnt. Unser Verhaltenskodex legt die dazu nötigen Prinzipien fest und hilft uns dabei, ethisch korrekte Entscheidungen zu treffen. Wir alle sind dafür verantwortlich, unseren Verhaltenskodex zu kennen, zu wissen, wie wir das Richtige tun, und zu verstehen, warum dies von Bedeutung ist.

Indem wir die richtigen Entscheidungen treffen, schützen wir die tägliche Wertschöpfung bei UPM. Integres Handeln stärkt unseren Ruf als vertrauenswürdiger Partner, Lieferant, Kunde und Arbeitgeber.

Wir bei UPM erkennen die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen an und fördern diese aktiv. Durch sie arbeiten wir nachhaltiger und verbessern kontinuierlich unsere Geschäftsabläufe. Als Teilnehmer am Globalen Pakt (Global Compact) der Vereinten Nationen bekennen wir uns zu dessen zehn Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

### Von uns als Mitarbeiter bei UPM wird Folgendes erwartet:

- Den Verhaltenskodex zu lesen, zu verstehen und zu befolgen
- Bedenken zu äußern, wenn wir ein Fehlverhalten vermuten
- Bei unseren Managern oder UPM Compliance Rat einzuholen, wenn wir nicht sicher sind, was wir tun sollten

### Darüber hinaus wird von Managern bei UPM Folgendes erwartet:

- Mit gutem Beispiel voranzugehen
- Ihren Teams die Unternehmensrichtlinien und -verfahren zu kommunizieren und aufzuzeigen, wie sie für das Team gelten
- Eine Atmosphäre zu schaffen, in der Teammitglieder spüren, dass sie Bedenken frei äußern können
- Sich die Bedenken von Teammitgliedern anzuhören und mutmaßliches Fehlverhalten, von dem sie Kenntnis erlangen, zu eskalieren
- Ihre Teams bei der Erfüllung der oben genannten Erwartungen zu beaufsichtigen und zu unterstützen

„ Integrität  
bedeutet, das  
Richtige zu tun „

### WEITERE INFORMATIONEN

Die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte  
Die zehn Prinzipien des UN Global Compact  
Die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen  
Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen



### Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie fortfahren sollen

Denken Sie über Ihre geplanten Handlungen nach und fragen Sie sich:

- Entsprechen sie unserem Verhaltenskodex?
- Sind sie legal?
- Sind sie ethisch vertretbar?
- Würde ich darüber in den sozialen Medien oder der Zeitung lesen wollen?

Wenn Sie eine dieser Fragen mit Nein beantwortet haben, halten Sie inne und bitten Sie um Hilfe, um den richtigen Weg zu finden.

### VERHALTENSKODEX-HELPLINE

Bei Fragen zum Verhaltenskodex wenden Sie sich bitte an: [codeofconduct@upm.com](mailto:codeofconduct@upm.com)

Weitere Informationen zu **Integritätsfragen**  
sowie zu unseren Werten und

**Richtlinien** finden Sie im UPM Intranet (für UPM Mitarbeiter) unter [codeofconduct.upm.com](https://codeofconduct.upm.com) oder auf der Unternehmenswebsite von UPM



[upm.com/codeofconduct](https://upm.com/codeofconduct)

## 2. Respekt von Mitarbeitern und Menschenrechten

UPM verpflichtet sich, **die Menschenrechte** im Einklang mit den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte **zu respektieren**. Wir fördern angemessene Arbeitsbedingungen. Daher tolerieren wir unter keinen Umständen den Einsatz von Zwangs- oder Kinderarbeit. Wir sind bestrebt, unsere Mitarbeiter auf allen Ebenen durch verantwortungsvolle Führung zu stärken und einzubeziehen.

All unsere Mitarbeiter müssen das Recht aller Menschen auf Gedankenfreiheit, Meinungsfreiheit, freie Meinungsäußerung, Religionsfreiheit, friedliche Versammlung sowie auf Gleichbehandlung unabhängig von ethnischer Herkunft, Alter, Nationalität, Geschlecht oder sexueller Orientierung respektieren. Wir dulden keine sexuelle Belästigung oder andere Formen von Belästigung.

Zusammen können wir dazu beitragen, unseren Arbeitsplatz inspirierend, vielfältig und integrativ zu gestalten. Die Mitarbeiter von UPM werden dazu ermutigt, ihre eigene persönliche und berufliche Entfaltung in die Hand zu nehmen.

### Wohlbefinden, Gesundheit und Sicherheit

Das Wohlbefinden und die Gesundheit der Mitarbeiter sind für UPM wichtig. Wir gehen bei der Sicherheit niemals Kompromisse ein und arbeiten nur mit Geschäftspartnern zusammen, die dieses Engagement für Gesundheit und Sicherheit teilen. Es liegt an uns allen, jederzeit sicher zu arbeiten. Daher müssen wir die einschlägigen Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsgesetze sowie die **Sicherheitsvorschriften und -standards** unseres Unternehmens einhalten. Alle Führungskräfte müssen ihre Teams anleiten, beaufsichtigen und unterstützen, damit diese sicher arbeiten können.



„ Mit gutem Beispiel  
vorgehen und  
andere motivieren „

## WIE HANDELN SIE RICHTIG?

- Fördern Sie Vielfalt, holen Sie Menschen mit unterschiedlichen Kompetenzen, Erfahrungen und Hintergründen ins Boot und behandeln Sie niemanden aufgrund von dessen ethnischer Herkunft, Alter, Nationalität, Geschlecht oder sexueller Orientierung anders.
- Schaffen und fördern Sie eine Unternehmenskultur, in der Menschen unterschiedliche Ansichten und Möglichkeiten Beiträge zu leisten haben können.
- Überlegen Sie, wie Sie die Arbeitsatmosphäre verbessern und andere inspirieren können.
- Machen Sie darauf aufmerksam, wenn Sie Belästigungen oder andere unangemessene Verhaltensweisen wahrnehmen, und zwar unabhängig davon, ob es Sie oder eine andere Person betrifft.
- Übernehmen Sie Verantwortung für Ihre persönliche und berufliche Entwicklung.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Arbeitsleistung nicht durch Alkohol, Drogen oder Ähnliches beeinträchtigt wird.
- Erwarten Sie von anderen, dass sie die Sicherheitsanforderungen von UPM erfüllen, und ermutigen Sie sie dazu. Sollten Sie unsichere Arbeitspraktiken bemerken, weisen Sie darauf hin. Unfälle und unsichere Bedingungen sind sofort zu melden. Gehen Sie niemals davon aus, dass jemand anderes ein Risiko oder Problem bereits gemeldet hat.
- Seien Sie ein Vorbild in Sachen Gesundheit und Sicherheit, indem Sie mit gutem Beispiel vorgehen. Geben Sie stets auf sich selbst und Ihre Kollegen acht und kümmern Sie sich um Ihr persönliches Wohlbefinden.

## WEITERE INFORMATIONEN

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen  
Erklärung der ILO über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit (Declaration on Fundamental Principles and Rights at Work)

### 3. Beachtung von Umweltauswirkungen und Produktsicherheit

Wir halten die einschlägigen Umweltgesetze ein und achten genau darauf, wie sich unsere Betriebsabläufe auf Luft, Klima, Wasser, Land und biologische Vielfalt auswirken. Wir arbeiten darauf hin, nachteilige Auswirkungen unserer Arbeitsabläufe zu minimieren. Dies gilt auch für die Art unserer Landnutzung. Wir messen und bewerten kontinuierlich, wie sich unsere Betriebsabläufe direkt und indirekt auf die Umwelt auswirken und inwiefern sie diese belasten. Zudem fördern wir den Einsatz fortschrittlicher Technologien.

Es ist uns wichtig, dass sich alle Mitarbeiter bei ihrer täglichen Arbeit der **Umweltproblematik** bewusst sind. Aus diesem Grund erwarten wir von allen ein verantwortungsbewusstes Handeln und den Austausch von Best Practices. Jede Handlung, die sich negativ auf Menschen und die Umwelt auswirken kann, ist sorgfältig zu prüfen.

Unsere Mitarbeiter müssen systematisch mit Umweltbelastungen durch UPM umgehen und dabei jederzeit unser Prinzip der kontinuierlichen Verbesserung berücksichtigen. Chemikalien sind sicher und gemäß international anerkannten Managementsystemen zu handhaben.

Wir streben nach einer **Produktverantwortung**, die den ganzen Lebenszyklus des Produkts berücksichtigt. Wir alle müssen sicherstellen, dass UPM-Produkte für ihren vorgesehenen Verwendungszweck sicher sind und den regulatorischen Anforderungen entsprechen.

„ Reduzieren,  
wiederverwenden  
und recyceln! „







## WIE HANDELN SIE RICHTIG?

---

- Seien Sie sich über die Umweltauswirkungen und die gesetzlichen Anforderungen in Verbindung mit Ihrer Arbeit und Ihrem Arbeitsplatz im Klaren.
- Vermeiden Sie unnötige Risiken und handeln Sie, noch bevor ein Problem auftritt.
- Geben Sie Best Practices an andere weiter.
- Führen Sie sämtliche Messungen und Analysen wahrheitsgetreu und exakt durch und erstellen Sie Berichte wahrheitsgetreu und exakt.
- Verschenden Sie keine Ressourcen (Wasser, Energie, Rohstoffe), sondern nutzen Sie diese effizient.
- Gehen Sie vorsichtig und vorschriftsgemäß mit Chemikalien und Abfällen um.
- Melden Sie stets alle Aktivitäten, die ein Umweltrisiko darstellen könnten.
- Stellen Sie sicher, dass Produkte den Anforderungen entsprechen (z. B. der REACH-Verordnung und den Ecolabel-Kriterien).

## 4. Keine Toleranz gegenüber Korruption und Bestechung



„Keine Kompromisse,  
keine Ausreden,  
keine Ausnahmen!“

Der Leitsatz von UPM ist eindeutig: **Wir tolerieren keine Form von Korruption und Bestechung.** Weder zahlen und bieten noch gestatten wir jemals die Zahlung von Bestechungsgeldern an Amts- oder Privatpersonen. Wir fordern oder akzeptieren auch niemals Bestechungsgelder.

Insbesondere dürfen wir keine Wertgegenstände geben oder anbieten, um eine Geschäftsentscheidung missbräuchlich zu beeinflussen und so Geschäfte an Land zu ziehen oder zu halten oder einen unfairen Vorteil zu verschaffen. Wir dürfen dies weder direkt noch indirekt tun, also auch nicht über Dritte, die im Auftrag von UPM handeln. Ebenso dürfen wir weder direkt noch indirekt Wertgegenstände verlangen oder annehmen, wenn dies unsere Fähigkeit, in unseren Geschäftsentscheidungen objektiv zu sein, tatsächlich oder scheinbar beeinflussen kann. Der Begriff „Wertgegenstand“ ist sehr weit zu fassen und beinhaltet Zahlungen jeder Art, Kredite, Rabatte, Spenden zu politischen oder wohltätigen Zwecken, Erstattungen, Geschenke, Geschenkgutscheine, Mahlzeiten, Einladungen zu Veranstaltungen, Reisen, Beschäftigungen oder Praktika, Geschäftsmöglichkeiten, Dienstleistungen und sonstige Vergünstigungen.

**Geschenke oder Bewirtungen**, die gegeben oder angenommen werden, müssen einen legitimen Geschäftszweck erfüllen und in Art und Umfang stets angemessen sein. Für alle Geschenke, Bewirtungen und Reisekosten ist gemäß unseren Unternehmensrichtlinien vorab eine Genehmigung einzuholen.

Alle Anfragen und Angebote für unzulässige Zahlungen, Vergünstigungen, Geschenke oder Bewirtungen müssen abgelehnt und unverzüglich der Rechtsabteilung von UPM gemeldet werden.

## WIE HANDELN SIE RICHTIG?

### Umgang mit Amtspersonen

- Geben oder bieten Sie Amtspersonen niemals ohne vorherige Zustimmung der Rechtsabteilung von UPM Wertgegenstände an und nehmen Sie auch keine solchen an.
- Seien Sie sich bewusst, dass der Begriff „Amtsperson“ im Rahmen verschiedener Antikorruptionsgesetze eine große Bandbreite an Bedeutungen haben kann. Häufig umfasst der Begriff alle Beamten, Mitarbeiter, Vertreter oder Anwärter von Regierungsabteilungen oder -stellen, staatlichen oder staatlich kontrollierten Unternehmen, Gemeinden, Kirchengemeinden, politischen Parteien oder internationalen Organisationen.
- Tätigen Sie keine Schmiergeldzahlungen, d. h. Zahlungen an Amtspersonen, um routinemäßige Regierungstätigkeiten zu beschleunigen, wie die Bearbeitung von Papierdokumenten oder die Einholung einer Genehmigung.

### Geschäftspartner

- Die Übergabe, das Angebot oder die Annahme von Schmier- und Bestechungsgeldern oder anderen Zahlungen von bzw. an private Geschäftspartner oder Dritte mit der Absicht, Geschäftsentscheidungen zu beeinflussen oder sich Begünstigungen zu erschleichen, verstößt gegen verschiedene Gesetze und Unternehmensrichtlinien.



### Dritte

- Beachten Sie, dass Sie und UPM für das unangemessene Verhalten Dritter rechtlich verantwortlich sein können. Das können sein: Handelsvertreter, Consultants, Berater, Joint-Venture-Partner, lokale Partner, Vertriebspartner oder Lieferanten, die im Auftrag von UPM handeln.
- Führen Sie die entsprechende Risikobewertung und Due-Diligence-Prüfungen gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren durch. Achten Sie beim Abschluss oder bei der Verlängerung eines Vertrags mit Dritten darauf, die in den Unternehmensrichtlinien und -verfahren festgelegten Vertragsbedingungen einzubeziehen.
- Zahlen Sie Dritten nur angemessene und vertretbare Provisionen und Gebühren, die auf der erbrachten Leistung und dem Vertrag zwischen UPM und dem jeweiligen Dritten basieren.

### Geschenke, Bewirtungen, Ausgaben für Reisen und Veranstaltungen

- Sie dürfen keine unverhältnismäßigen Geschenke, Bewirtungen, Einladungen zu Veranstaltungen oder Reisen anbieten, geben oder annehmen, die zur Beeinflussung von Geschäftsentscheidungen oder zur Sicherung von Begünstigungen missbraucht werden oder den Anschein der Unangemessenheit erwecken könnten.
- Geldgeschenke oder Zahlungsmitteläquivalente, also Gegenstände, die einfach in Bargeld umgewandelt werden können, dürfen weder übergeben noch angenommen werden. Zahlungsmitteläquivalente umfassen u. a. Cashcards, Prepaid-Geschenkkarten und Geschenkgutscheine.
- Melden Sie alle Ausgaben für Geschenke, Bewirtungen, Reisen oder Veranstaltungen unter Angabe von Namen und Titel der Teilnehmer, Datum und Höhe der Ausgaben gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren. UPM erstattet die angemessenen arbeitsbedingten Ausgaben seiner Mitarbeiter. Zahlungen, die die Ausgaben der Geschäftspartner von UPM abdecken, werden nach internen Verfahren abgerechnet.

## 5. Interessenkonflikte vermeiden

Wir alle sind aufgefordert, im Interesse von UPM zu handeln. Das bedeutet, dass wir unter anderem Interessenkonflikte vermeiden müssen. Ein Interessenkonflikt besteht, wenn unsere persönlichen Interessen mit den Interessen von UPM in Konflikt stehen. Selbst der Anschein eines Interessenkonflikts kann das Unternehmen und unseren Ruf schädigen.

### Persönliche Interessen

Persönliche Interessen wie z. B. das Halten von Anteilen am Unternehmen unserer Lieferanten, Kunden oder Wettbewerber oder eine andere Verbindung zu ihnen kann zu Interessenkonflikten führen. Sollte ein persönliches Interesse bestehen, dürfen Sie an der Entscheidungsfindung in Bezug auf den betreffenden Geschäftspartner nicht beteiligt sein. Geringfügige Beteiligungen an börsennotierten Unternehmen führen nicht zu einem Interessenkonflikt.

Sie dürfen nicht für ein Unternehmen arbeiten, das mit UPM konkurriert, oder sich an anderen beruflichen Aktivitäten eines solchen Unternehmens beteiligen. Sie dürfen keine beruflichen Aktivitäten ausüben, die sich negativ auf Ihre Arbeitsleistung auswirken könnten, weil sie zu viel Zeit in Anspruch nehmen oder mit Ihrer Arbeit bei UPM in Konflikt stehen. Wenn Sie Vorstandsmitglied, Direktor, leitender Angestellter oder Beratungsmitglied in einer anderen Organisation sind oder dort eine ähnliche Position innehaben, kann dies ebenfalls Ihre Verpflichtungen gegenüber UPM beeinträchtigen und einen Interessenkonflikt verursachen.

### Persönliche Beziehungen

Wir alle haben Verwandte oder Freunde, die für Kunden, Lieferanten oder Wettbewerber von UPM oder einer ihrer Tochtergesellschaften arbeiten oder diesbezüglich finanzielle Interessen haben. Diese Art von Verbindungen führen zu einem potenziellen Interessenkonflikt: Andere könnten denken, dass Sie einem solchen Geschäftspartner Begünstigungen zukommen lassen oder dass dieser die von Ihnen im Namen von UPM unternommenen Maßnahmen beeinflussen kann. Ein Interessenkonflikt besteht, wenn Sie Entscheidungsbefugnis oder Einfluss beim Umgang mit diesem Geschäftspartner haben.

Ein Interessenkonflikt besteht ebenfalls, wenn Sie einem Familienmitglied oder einer Person in ähnlicher Beziehung unterstellt sind oder umgekehrt, oder wenn Sie die Einstellung einer solchen Person in Betracht ziehen. Eine direkte Aufsicht oder Einstellung durch eine solche Person ist nicht zulässig.

### Offenlegen und besprechen

Unsere Manager müssen über alle tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikte informiert werden und gegebenenfalls Genehmigungen erteilen. Jede Situation wird von Fall zu Fall beurteilt, wobei Maßnahmen ergriffen werden, die sicherstellen, dass unsere Unternehmenskultur der Integrität nicht beeinträchtigt wird.

„ Jede Entscheidung  
kann etwas  
bewirken. „

## WIE HANDELN SIE RICHTIG?

- Ziehen Sie nicht ungerechtfertigt einen persönlichen Nutzen aus Gelegenheiten, die sich Ihnen aufgrund Ihrer Position im Unternehmen bieten, oder aus Informationen oder Ressourcen, auf die Sie am Arbeitsplatz Zugriff haben.
- Ziehen Sie sich aus allen Entscheidungsfindungen zurück, die einen tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt verursachen oder als solcher wahrgenommen werden könnten.
- Vergewissern Sie sich, dass all Ihre Entscheidungen am Arbeitsplatz objektiv und unter Berücksichtigung der Geschäftsinteressen von UPM getroffen werden.
- Teilen Sie Ihrem Vorgesetzten mit, wenn Sie eine externe Stelle oder Position in Betracht ziehen, um mögliche Interessenkonflikte zu besprechen. Holen Sie bei Bedarf eine schriftliche Genehmigung ein.
- Dokumentieren Sie alle potenziellen und tatsächlichen Interessenkonflikte und leiten Sie diese an Ihren Vorgesetzten weiter, unabhängig davon, ob Sie glauben, dass sie Ihre Entscheidungen beeinflussen.

### Besteht ein Interessenkonflikt? Überlegen Sie:

Könnten meine persönlichen Interessen oder Beziehungen die Entscheidung beeinflussen, die ich gerade treffe, oder im Gegensatz zu den Interessen von UPM stehen?

Wenn ja, besprechen Sie die Angelegenheit mit Ihrem Vorgesetzten.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, besprechen Sie die Angelegenheit mit Ihrem Vorgesetzten.

Wenn nein, könnte jemand anderes das trotzdem so auffassen?

Wenn ja, besprechen Sie die Angelegenheit mit Ihrem Vorgesetzten.

Wenn nein, besteht wahrscheinlich kein Interessenkonflikt.

## 6. Einhaltung des Wettbewerbsrechts

Das Wettbewerbsrecht schützt und fördert einen wirksamen und fairen Wettbewerb. Es schreibt vor, dass jedes Unternehmen unabhängig auf dem Markt agieren muss, ohne sich an Praktiken zu beteiligen, die den Wettbewerb zwischen Unternehmen behindern könnten.

Wettbewerbsgesetze verbieten Vereinbarungen und andere Praktiken, die das Ziel oder die Wirkung haben, den Wettbewerb einzuschränken oder zu verfälschen. Sie regulieren auch das Verhalten von Unternehmen in marktbeherrschenden Positionen. Daher müssen unsere Handlungen stets mit allen geltenden Gesetzen zur Regulierung des Wettbewerbs im Einklang stehen.

### In der Praxis bedeutet dies:

- Keine Beteiligung an Preisabsprachen, Kunden-, Produkt- oder geografischen Marktaufteilungen, Angebotsabsprachen, -boykotten oder -beschränkungen, Produktionsreduzierungen oder -stabilisierungen oder an Vereinbarungen mit Wettbewerbern über Ressourcenbeschaffung
- Keine rechtswidrige Besprechung und kein rechtswidriger Austausch von vertraulichen Informationen mit Wettbewerbern
- Befolgung der Unternehmensrichtlinien und -verfahren von UPM beim **Kontakt mit Wettbewerbern**
- Einhaltung der Unternehmensrichtlinien und -verfahren von UPM bei der Mitwirkung in **Berufs- und Fachverbänden**
- Einhaltung aller Wettbewerbsgesetze bei Handelsverträgen mit Wettbewerbern, Kunden, Händlern, Lieferanten oder anderen Geschäftspartnern
- Kein Missbrauch einer marktbeherrschenden Position, wenn eine solche gegeben ist



### WIE HANDELN SIE RICHTIG?

#### Umgang mit Wettbewerbern

- Vermeiden Sie alle unnötigen Kontakte mit Wettbewerbern. Jeglicher Kontakt mit Wettbewerbern muss einem deutlich erkennbaren, gesetzmäßigen Zweck dienen.
- Fordern Sie gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren vor der Kontaktaufnahme mit Wettbewerbern eine Genehmigung an.
- Besprechen Sie keine vertraulichen Informationen mit Wettbewerbern und geben Sie diese auch nicht an sie weiter. Vertrauliche Informationen umfassen z. B. Preise, Kosten, Produktionsvolumen, Rabatte, Auslastungswerte, Marktaufteilungen und Produktionseinstellungen. Dies gilt für Besprechungen mit allen Wettbewerbern von UPM bei sämtlichen Anlässen, einschließlich informellen (sozialen) Veranstaltungen und ungeplanten Begegnungen.
- Verweigern Sie, wenn ein Wettbewerber eines der genannten vertraulichen Themen anspricht, jegliche Äußerung und informieren Sie die Rechtsabteilung von UPM.

#### Informationsaustausch

- Teilen Sie mit Wettbewerbern keine wirtschaftlichen Informationen zu statistischen

„ Compliance ist  
die Voraussetzung  
für Geschäftserfolg „

## WIE HANDELN SIE RICHTIG?

Zwecken, ohne zuvor die Rechtsabteilung von UPM zu konsultieren. Sie dürfen dies weder direkt noch indirekt, d. h. durch Dritte wie beispielsweise einen Wirtschaftsverband, tun.

- Wahren Sie stets die Vertraulichkeit und teilen Sie Geschäftspartnern nur die Informationen mit, die für die geplante Transaktion erforderlich sind. Dies ist insbesondere beim Umgang mit Kunden oder Lieferanten von Bedeutung, die hinsichtlich eines anderen Geschäftsbereichs von UPM Wettbewerber sind. Sie sind nicht dazu berechtigt, vertrauliche Informationen in Bezug auf den anderen Geschäftsbereich von UPM an den konkurrierenden Kunden oder Lieferanten weiterzugeben. Ebenso wenig dürfen Sie vertrauliche Informationen des Kunden oder Lieferanten an den konkurrierenden Geschäftsbereich von UPM weitergeben.

### Preisankündigungen

- Informationen zu Preiserhöhungen dürfen nur nach Absprache mit der Rechtsabteilung von UPM veröffentlicht werden.

### Teilnahme an Wirtschaftsverbänden

- Wirken Sie nur in Wirtschaftsverbänden mit, die gemäß den geltenden Unternehmensrichtlinien und -verfahren in unserer Datenbank erfasst sind.
- Nehmen Sie nicht an Sitzungen ohne Tagesordnung teil.
- Überprüfen Sie die Tagesordnung jeweils im Voraus, um sicherzustellen, dass die Themen legitim sind. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die Rechtsabteilung von UPM.
- Geben Sie bei Sitzungen von Wirtschaftsverbänden keine vertraulichen Informationen weiter.
- Legen Sie sofort Einspruch ein, wenn ein anderer Teilnehmer solche Informationen preisgibt oder anderweitig gegen Wettbewerbsrecht verstößt. Sollte dies nichts bringen, verlassen Sie sofort die Sitzung und informieren Sie unverzüglich die Rechtsabteilung von UPM. Lassen Sie, falls möglich, Ihren Einspruch und/oder Ihr Verlassen im Sitzungsprotokoll dokumentieren.
- Überprüfen Sie, ob das Protokoll die Gespräche der Sitzung angemessen widerspiegelt. Beantragen Sie Änderungen und Ergänzungen, falls nötig.
- Beachten Sie, dass das Wettbewerbsrecht auch für alle informellen Sitzungen bzw. Side Meetings gilt.

### Geschäftsbeziehungen mit Vertriebspartnern, Kunden und Lieferanten

- Schränken Sie unsere Kunden nicht in ihrer Freiheit bei der Festlegung ihrer Wiederverkaufspreise ein.
- Wenden Sie sich an die Rechtsabteilung von UPM, bevor Sie mit Lieferanten oder Kunden beschränkend wirkende Vereinbarungen (wie z. B. Exklusivität und Wettbewerbsverbot) eingehen.

### Missbrauch einer beherrschenden Marktposition

- Wenden Sie sich an die Rechtsabteilung von UPM, wenn Sie der Meinung sind, dass wir in einem bestimmten geografischen Gebiet eine marktbeherrschende Position für ein bestimmtes Produkt haben.

### Untersuchungen

- Wenden Sie sich bei unangekündigten Untersuchungen (Hausdurchsuchungen) durch eine Wettbewerbsbehörde umgehend an die Rechtsabteilung von UPM und befolgen Sie deren Anweisungen.

## 7. Schutz von Firmeneigentum und Informationen

### Materielle und immaterielle Vermögenswerte

Bei unserer täglichen Arbeit sind wir für die Vermögenswerte von UPM und unseren Geschäftspartnern verantwortlich. Dazu gehören z. B. Maschinen, Ausrüstung, Rohstoffe, Fahrzeuge, IT, mobile Geräte, Geldmittel, geistiges Eigentum und Informationen. Es wird von uns erwartet, dass wir gewissenhaft mit ihnen umgehen und sie vor **Beschädigung, Verlust, Diebstahl und Missbrauch** schützen.

Daher müssen all unsere Mitarbeiter geeignete Maßnahmen ergreifen, um den Schutz der vertraulichen Informationen von UPM und von Geschäftspartnern zu gewährleisten.

**Vertrauliche Informationen** handhaben wir mit Sorgfalt und geben sie nur an Personen weiter, die das Recht haben, auf sie zuzugreifen, und sie für ihre Arbeit benötigen. Wir sorgen für den angemessenen Schutz des **geistigen Eigentums** – Erfindungen, Patente, Urheberrechte, Marken und Geschäftsgeheimnisse – von UPM.

Wir halten unsere Unternehmensrichtlinien und -verfahren zum **Datenschutz** ein, um Bedrohungen sowie unbefugter und illegaler Datennutzung vorzubeugen. UPM hat das Recht, auf die von Mitarbeitern in den Unternehmenssystemen erstellten oder geteilten Daten zuzugreifen und diese zu verwenden sowie die Nutzung von Informationen und Systemen im gesetzlich zulässigen Rahmen zu überwachen und zu untersuchen. Wir respektieren die Privatsphäre unserer Kollegen, Stakeholder und ihrer Vertreter, indem wir im Umgang mit **personenbezogenen Daten** die einschlägigen Gesetze sowie Unternehmensrichtlinien und -verfahren einhalten. UPM verwendet und nutzt Technologien auf eine ethisch vertretbare und verantwortungsvolle Weise.



### Offenlegung und Insiderinformationen

Als börsennotiertes Unternehmen müssen wir bei der Veröffentlichung von Informationen von UPM die geltenden Gesetze und Vorschriften der Börse einhalten. Nur dazu berechnigte Mitarbeiter des Unternehmens dürfen im Namen von UPM **öffentliche Erklärungen** an die Medien abgeben.

Wir sind verpflichtet, die Regeln und Vorschriften in Bezug auf Marktmissbrauch und **Insiderinformationen**, wie z. B. Handelsbeschränkungen und Offenlegungen, einzuhalten.

### Entscheidungsfindung und Dokumentennachverfolgung

Entscheidungen sind stets im Interesse von UPM und nach einer angemessenen Risikobewertung zu treffen. Im gesamten Unternehmen werden **Rechts- und Finanzgenehmigungsverfahren** angewendet, zu deren Einhaltung wir uns verpflichten. Diese Verfahren umfassen Risikominderungstechniken wie z. B. die Festlegung von Bevollmächtigten, finanzielle Grenzen und die Trennung von Aufgaben.

Alle Geschäftstransaktionen müssen genau und wahrheitsgetreu in den Büchern und Konten von UPM erfasst werden. Eine sorgfältige Dokumentenverwaltung und genaue Berichte helfen dabei, die gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen zu erfüllen, z. B. hinsichtlich der Besteuerung. Daher müssen unsere Mitarbeiter die Unternehmensrichtlinien zur Verwaltung, Aufbewahrung und Vernichtung von Unterlagen kennen und befolgen.

„ Vorbeugen, schützen,  
aufmerksam sein! „





## WIE HANDELN SIE RICHTIG?



### Vermögenswerte

- Missbrauchen Sie keine Vermögenswerte oder Informationen von UPM für z. B. persönliche oder externe Geschäfte oder illegale oder ethisch bedenkliche Aktivitäten.
- Nutzen Sie die Dienste oder die Zeit Ihrer Kollegen nicht, um sich einen persönlichen Vorteil zu verschaffen.

### Informationen

- Wahren Sie die Vertraulichkeit von Informationen und schützen Sie Daten vor Cyber-Angriffen, indem Sie geeignete IT-Tools nutzen und die Richtlinien von UPM zur Informationssicherheit einhalten. Für die Verarbeitung personenbezogener Daten gilt: zuerst planen, die Nutzung einschränken, den Zugriff schützen und Obsoletes löschen.
- Erörtern Sie vertrauliche Angelegenheiten weder in öffentlichen Bereichen oder sozialen Medien noch mit Verwandten oder Freunden.
- Geben Sie keine vertraulichen Informationen von früheren Arbeitgebern weiter und fragen Sie andere auch nicht danach. Sollten Sie UPM verlassen, dürfen Sie unsere vertraulichen Informationen nicht an Dritte weitergeben.
- Verweisen Sie alle Medienkontakte für alle Kommentare zu Unternehmensangelegenheiten an UPM Stakeholder Relations.
- Handeln Sie umsichtig, wenn Dritte z. B. im Rahmen ihrer „Kennen Sie Ihre Kunden“-Verfahren Informationen über UPM von Ihnen anfordern.

- Stellen Sie sicher, dass der Antragsteller einen legitimen Zweck für die Anfrage hat, und geben Sie keine vertraulichen Informationen ohne entsprechende Vertraulichkeitsvereinbarung oder -verpflichtung weiter. Schützen Sie zudem personenbezogene Daten.
- Schützen Sie das geistige Eigentum von UPM, indem Sie für angemessenen Rechtsschutz sorgen und die Vertraulichkeit wahren. Respektieren Sie zudem das geistige Eigentum Dritter.
- Bleiben Sie im Hinblick auf Unternehmensrichtlinien und -verfahren zu Insiderfragen auf dem neuesten Stand. Bei Fragen können Sie sich an die Rechtsabteilung von UPM wenden.

### Buchführung und Unterlagen

- Halten Sie die Genehmigungsverfahren von UPM sowie die Rahmenbedingungen von Tochterunternehmen ein, wenn Sie in Unternehmen der UPM Group Entscheidungen treffen.
- Fälschen Sie keine Bücher, Unterlagen oder Konten des Unternehmens.
- Erfassen Sie keine Ausgaben ohne die gemäß Unternehmensrichtlinien und -verfahren von UPM erforderlichen Belegunterlagen bzw. ohne Begründung.
- Melden Sie verdächtige Transaktionen, Zahlungen oder Ausgaben einem Vertreter des UPM Internal Audit oder der Rechtsabteilung von UPM.

## 8. Wissen, mit wem wir es zu tun haben

Wenn wir unsere Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartner kennen und die Geschäftsbeziehungen mit ihnen intensivieren, können Unternehmensergebnis, Liefersicherheit und Geschäftskontinuität verbessert werden. Zugleich vermindert UPM das Risiko, in illegale Geschäftsaktivitäten verwickelt zu werden und aufgrund solcher Beziehungen Verluste oder Rufschädigungen zu erleiden. Aus diesem Grund lohnt es sich, unsere Geschäftspartner sorgfältig aufgrund von objektiven Kriterien auszuwählen. Dazu gehört z. B. die Anforderung, dass sie ihre Geschäfte in Übereinstimmung mit den anwendbaren Gesetzen abwickeln. Zudem erwarten wir, dass Lieferanten und Geschäftspartner, die in unserem Auftrag handeln, einschließlich Vertretern und Vermittlern, den **UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien** einhalten.

Bevor eine Geschäftsbeziehung mit Geschäftspartnern eingegangen wird, wollen wir etwaige Risiken einer solchen Beziehung erkennen und ansprechen. Darüber hinaus werden Geschäftspartner während der gesamten Geschäftsbeziehung beaufsichtigt. Wir konzentrieren uns insbesondere auf das Risikomanagement im Zusammenhang mit der Einhaltung von Handelsbestimmungen, Bestechung und Korruption (siehe Abschnitt 4), Menschenrechten (siehe Abschnitt 1), Geldwäsche, Betrug und verschiedenen Finanzangelegenheiten. Sozial-, Umwelt- und Verfügbarkeitsrisiken werden in unserer Lieferkette sorgfältig gesteuert.

### Einhaltung von Handelsbestimmungen und Gesetzen zur Verhinderung von Geldwäsche

Wie jedes andere globale Unternehmen müssen auch wir alle anwendbaren nationalen und internationalen **Handelsbestimmungen** einhalten. Die Handelsbestimmungen umfassen Vorschriften zu Import, Export und Binnenhandel sowie zu internationalen Sanktionen und restriktiven Handelspraktiken.



Unter **Geldwäsche** wird ein Prozess verstanden, bei dem durch kriminelle Aktivitäten wie Betrug, Steuerhinterziehung, Menschenhandel oder Bestechung generierte Geldmittel durch legitime Unternehmen bewegt werden, um ihre kriminelle Herkunft zu verschleiern. Wir wickeln keine Geschäfte ab, die gegen anwendbare Gesetze zur Verhinderung von Geldwäsche, Terrorismus und Finanzkriminalität verstoßen.

### Verantwortungsbewusste Beschaffung

Wir setzen uns für eine verantwortungsbewusste Beschaffung ein. Wir legen Anforderungen für unsere Lieferanten fest und erwarten, dass sie diesen Anforderungen auch in ihren Lieferketten gerecht werden. Neben den im UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien festgelegten Bestimmungen betreffen diese Anforderungen z. B. die Herkunft von Rohstoffen, angemessene Arbeitsbedingungen und das Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit.

„ Kennen Sie  
Ihren  
Geschäftspartner? „



## WIE HANDELN SIE RICHTIG?

### Kennen Sie Ihre Geschäftspartner

- Informieren Sie sich, wer Ihre Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner sind. Holen Sie hierfür relevante und aktuelle Informationen über sie ein, indem sie risikobasierte Due-Diligence-Prüfungen sowie Kredit- und andere Finanzprüfungen gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren durchführen. Halten Sie diese Informationen auf dem neuesten Stand.
- Gehen Sie keine Verpflichtungen ein, wenn Sie Bedenken hinsichtlich des ethischen Verhaltens eines Geschäftspartners haben.
- Versuchen Sie, die Geschäftsbeziehungen kontinuierlich zu intensivieren, die Aktivitäten der Geschäftspartner zu beaufsichtigen und zu handeln, wenn Sie ein Risiko erkennen, das sich negativ auf UPM auswirken könnte.

### Lieferanten

- Kommunizieren Sie die Anforderungen von UPM, einschließlich des UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien, klar und deutlich.
- Wählen Sie Lieferanten auf der Grundlage vordefinierter Kriterien und einer umfassenden Risikobewertung aus.
- Schützen Sie vertrauliche Informationen und geben Sie Informationen zu Produktleistung oder Preisen nur weiter, wenn diese für den Empfänger unabdingbar sind.

### Transaktionen

- Führen Sie vollständige und genaue Aufzeichnungen über alle Geschäftstransaktionen.
- Akzeptieren Sie keine Barzahlungen oder Zahlungen in Zahlungsmitteläquivalenten, ohne die geltenden internen Verfahren zu befolgen.
- Nehmen Sie Zahlungen an Geschäftspartnern wie Lieferanten und Vertretern mit Sorgfalt vor. Stellen Sie sicher, dass Zahlungen an die Person oder das Unternehmen gehen, von denen die Waren oder Dienstleistungen bereitgestellt werden, und nicht an eine unbeteiligte Drittpartei. Achten Sie ebenfalls darauf, dass Zahlungen in das Land gehen, in dem der Partner für UPM Geschäfte tätig ist, Waren verkauft oder Dienstleistungen erbracht hat. Wenden Sie sich bei Unregelmäßigkeiten an die Rechtsabteilung von UPM.
- Ignorieren Sie keine Warnzeichen wie z. B. komplexe oder ungewöhnliche Zahlungsstrukturen, mehrere Zahlungen von oder an verschiedene(n) Parteien, Zahlungsaufforderungen an ein nicht zugehöriges Konto bzw. einen Dritten oder, wenn es um Kunden geht, beträchtliche Zunahmen der Auftragsvolumen, die vom üblichen Bestellmuster des Kunden abweichen und ohne ersichtlichen Geschäftsgrund erfolgen.
- Wenden Sie sich bei Fragen zu einer bestimmten Transaktion an die Rechtsabteilung von UPM



## 9. Interaktion mit unseren Stakeholdern und der Gesellschaft

Wir wollen ein vertrauenswürdiger Partner sein. Unser Ziel ist es, die spezifischen Erwartungen unserer Stakeholder zu verstehen und mit mehreren von ihnen die Ziele, Arbeitsprinzipien und Herausforderungen von UPM zu besprechen. Wir respektieren das Recht auf Meinungsvielfalt, denn wir wollen den Dialog mit unseren Stakeholdern und der Gesellschaft fördern.

Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Wirkung auf unsere lokale Umgebung bewusst und möchten einen positiven Beitrag zu ihrer wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Entwicklung leisten sowie negative Auswirkungen durch Betriebsabläufe minimieren.

Das Unternehmen beteiligt sich im Rahmen verschiedener Projekte und Initiativen an der Weiterentwicklung der Gemeinden und Kommunen und legt seine Geschäftstätigkeit transparent offen. Wenn UPM gemeinsam mit lokalen Regierungen an solchen Projekten und Initiativen arbeitet, gewährleisten wir die Integrität unserer Maßnahmen und halten geltende Antikorruptionsgesetze und Unternehmensrichtlinien ein.



## WIE HANDELN SIE RICHTIG?

- Wenden Sie sich an die Rechtsabteilung von UPM, bevor Sie bei einer Investition oder einem entsprechenden Entwicklungsprojekt in der Gemeinde bzw. Kommune eine Kooperation mit einer öffentlichen Verwaltung eingehen.
- Leisten Sie keine Zuwendungen an politische Organisationen, und unterstützen Sie im Namen von UPM keine politischen Kandidaten, Parteien oder Gruppierungen. Trennen Sie Ihre politischen Aktivitäten klar von Ihrer Arbeit bei UPM.
- Stellen Sie sicher, dass Spenden und Sponsoring gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren zu **Sponsoring, Spenden und ehrenamtlichen Tätigkeiten von Mitarbeitern** genehmigt werden.
- Seien Sie gemäß den Richtlinien von UPM zur **Offenlegung** für einen konstruktiven Dialog mit allen Stakeholdern offen.
- Legen Sie eine offene Haltung gegenüber unterschiedlichen Meinungen an den Tag, hören Sie diese an und äußern Sie Ihre Meinung konstruktiv.



„Vertrauen ist die Voraussetzung für den Dialog mit Stakeholdern“

## 10. Compliance betrifft alle

Wir alle sind verpflichtet, die Integrität und die ethischen Standards von UPM aufrechtzuerhalten. Wenn wir ein Fehlverhalten vermuten, sind wir dazu verpflichtet, unsere Bedenken zu äußern und das Verhalten zu melden. Wir haben ebenfalls auf die Bedenken anderer zu hören. Wir dürfen niemals davon ausgehen, dass jemand anderes ein Risiko oder ein Problem bereits gemeldet hat.

Dieser Verhaltenskodex bildet die Grundlage für unsere verschiedenen Compliance-Programme, -Richtlinien und -Verfahren, die vertieft auf die einzelnen Themen eingehen. Wir unterhalten ebenfalls ein System, das festlegt, wie Compliance-Risiken erkannt werden, wie auf diese Risiken zu reagieren ist und wie sie kontrolliert und überwacht werden. Die Bedeutung von Compliance kommunizieren wir kontinuierlich an die Mitarbeiter und andere Vertreter von UPM.

### Bedenken äußern

Alle Mitarbeiter müssen jede vermutete oder beobachtete Verletzung von Gesetzen, diesem Verhaltenskodex oder anderen Unternehmensrichtlinien von UPM sofort

- Ihren Vorgesetzten oder
- einem Vertreter der Rechtsabteilung, der Personalabteilung oder des UPM Internal Audit melden oder
- den Kanal zur Meldung von Verstößen von UPM nutzen.

Dadurch können wir Probleme rechtzeitig lösen und verhindern, dass sie am selben oder an einem anderen Ort im Unternehmen erneut auftreten.

Fehlverhaltensberichte werden sorgfältig geprüft, personenbezogene Daten angemessen gehandhabt und die Vertraulichkeit von Berichten wird so weit wie möglich gewahrt.

Wir tolerieren keinerlei Repressalien gegen Personen, die in gutem Glauben ein mutmaßliches Fehlverhalten melden oder an einer Untersuchung zur Lösung eines vermuteten Fehlverhaltens teilnehmen. Beispiele für Repressalien sind Degradierung, Entlassung, Ablehnung der Beförderung, Gehaltssenkung sowie jegliche Art von Drohung, Mobbing oder Belästigung.



## KANAL ZUM MELDEN VON FEHLVERHALTEN

Web: [upm.com/reportmisconduct](https://upm.com/reportmisconduct)

Postanschrift: UPM-Kymmene Corporation  
Head of Internal Audit/Compliance  
PO Box 380  
FI-00101 Helsinki, Finland



„Schweigen ist keine Option.  
Handeln Sie richtig!“

### FOLGEN VON VERSTÖßEN

Mitarbeitern, die gegen das Gesetz, den UPM Verhaltenskodex oder andere UPM Richtlinien verstoßen, drohen disziplinarische Maßnahmen bis hin zur Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses. Weitere Disziplinarmaßnahmen können Abmahnungen, Verwarnungen und der Verlust von Boni sein.

#### Beispiele für Fehlverhalten, das zu disziplinarischen Maßnahmen führen kann:

- Verstoß gegen UPM Richtlinien
- Aufforderung anderer Personen zum Verstoß gegen UPM Richtlinien
- Nicht rechtzeitiges Ansprechen eines bekannten oder vermuteten Verstoßes gegen eine Richtlinie von UPM
- Vorlage wissentlich falscher Berichte oder Informationen in einer Untersuchung
- Unterlassene Kooperation bei Ermittlungen von UPM zu möglichen Verstößen gegen Richtlinien
- Ergreifung oder Tolerierung von Repressalien gegen Mitarbeiter, weil sie ein mutmaßliches Fehlverhalten gemeldet haben

Weitere mögliche Folgen von Fehlverhalten umfassen zivilrechtliche (z. B. Schadenersatz, Vertragsbruch) und strafrechtliche Sanktionen (z. B. Geldstrafe, Freiheitsstrafe).



[www.upm.de](http://www.upm.de)